

Datenschutz-Information für Bewerbende zum Referendariat

Die Einhaltung datenschutzrechtlicher Vorgaben hat einen hohen Stellenwert für uns. Nachfolgend möchten wir Sie über die Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten informieren:

Verantwortlicher

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist das Landesinstitut für Schule Bremen, Am Weidedamm 20, 28215 Bremen, Telefon: 0421/361-14405, E-Mail: zulassung@lis.bremen.de

Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zum Zweck der Entscheidung über die Begründung des Beschäftigungsverhältnisses. Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens verarbeiten wir die personenbezogenen Daten, die wir mittels eines Bewerberfragebogens von Ihnen erheben, insbesondere Ihre Kontaktdaten, wie Ihren Namen und Ihre Anschrift sowie alle mit der Bewerbung in Verbindung stehenden Daten, wie z.B. Lebenslauf, Zeugnisse, Qualifikationen. Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ergibt sich aus Art. 88 DSGVO in Verbindung mit § 26 Abs. 1 S. 1 BDSG bzw. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO.

Daneben erheben und verarbeiten wir personenbezogene Daten, die Sie uns freiwillig mitteilen. Diese als freiwillig bzw. als optional gekennzeichneten Felder müssen nicht ausgefüllt werden. Die Verarbeitung dieser Daten erfolgt auf der Grundlage Ihrer widerrufbaren Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. a, Art. 7 DSGVO in Verbindung mit § 26 Abs. 2 BDSG.

Bewerberpool

Sofern es nicht zu einer Einstellung gekommen ist, Ihre Bewerbung aber weiterhin für uns interessant ist, fragen wir Sie möglicherweise, ob wir Ihre Bewerbung für künftige Stellenbesetzungen weiter vorhalten dürfen. Diese längere Aufbewahrung erfolgt auf der Grundlage Ihrer widerrufbaren Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a, Art. 7 DSGVO in Verbindung mit § 26 Abs. 2 BDSG. Die Aufnahme in unseren Talentpool ist freiwillig und eine Nichterteilung der entsprechenden Einwilligung hat keine Auswirkungen auf andere laufende Bewerbungsverfahren.

Feedback-Liste

Für den Fall, dass wir Ihnen einen Referendariatsplatz anbieten, Sie das Angebot aber ablehnen, würden wir Ihnen gerne nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens einen Fragebogen zusenden, um die Gründe Ihrer Absage zu erfahren. In diesem Zusammenhang möchten wir Ihren Namen sowie Ihre E-Mailadresse oder Wohnadresse in eine Feedback-Liste für eine erneute Kontaktaufnahme aufnehmen. Die längere Aufbewahrung erfolgt auf der Grundlage Ihrer widerrufbaren Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a, Art. 7 DSGVO in Verbindung mit § 26 Abs. 2 BDSG. Die Aufnahme in unsere Feedback-Liste ist freiwillig

und eine Nichterteilung der entsprechenden Einwilligung hat keine Auswirkungen auf das laufende Bewerbungsverfahren.

Art der Daten und Datenquelle (nur bei Art. 14)

Wir verarbeiten folgende personenbezogene Daten von Ihnen:

Die Daten stammen aus Ihren uns zur Verfügung gestellten Unterlagen und Angaben.

Empfänger Ihrer Daten

Ihre Daten behandeln wir selbstverständlich vertraulich. Sollen Sie von uns einen Referendariatsplatz angeboten und auch angenommen haben, werden Ihre Daten im Zuge der dann vorzunehmenden Schulverteilung an infrage kommende Schulen im Land Bremen übermittelt. Eine Weitergabe an weitere Dritte erfolgt nicht.

Wir sind verpflichtet, den Personalrat über das Bewerbungsverfahren zu unterrichten, ihm die erforderlichen Bewerbungsunterlagen vorzulegen und Auskunft über die Person der Beteiligten zu geben (§ 99 Absatz 1 des Betriebsverfassungsgesetzes). Dabei werden Ihre personenbezogenen Daten zum Zwecke der Erfüllung dieser Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte an den Personalrat übermittelt.

Speicherdauer/Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer

Soweit keine gesetzliche Aufbewahrungsfrist existiert, werden die Daten gelöscht, sobald eine Speicherung nicht mehr erforderlich bzw. das berechtigte Interesse an der Speicherung erloschen ist. Sofern keine Einstellung erfolgt, ist dies regelmäßig spätestens drei Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens bzw. nach Zugang der Absage der Fall. Wir löschen Daten auch, wenn Sie Ihre Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten widerrufen.

Bewerbungen, die wir in den Bewerberpool aufgenommen haben, speichern wir für ein Jahr. Danach werden die Unterlagen gelöscht. Ihre Einwilligungserklärung zur Aufnahme in unseren Bewerberpool bewahren für drei weitere Jahre zur Einhaltung unserer Rechenschaftspflichten i.S.d. Art. 5 Abs. 2 DSGVO auf. Ihre Kontaktdaten in der Feedback-Liste werden nach Erhalt Ihrer Rückmeldung, spätestens aber nach vier Monaten, gelöscht. Wir löschen Ihre Daten auch, wenn Sie Ihre Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten widerrufen.

In Einzelfällen kann es zu einer längeren Speicherung von einzelnen Daten kommen (z.B. Reisekostenabrechnung). Die Dauer der Speicherung richtet sich dann nach den gesetzlichen Aufbewahrungspflichten bspw. aus der Abgabenordnung (6 Jahre) oder dem Handelsgesetzbuch (10 Jahre). Eine weitergehende Speicherung Ihrer Daten ist zudem zulässig, sofern die Weiterverarbeitung nach erfolgter Interessenabwägung von uns zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist.

Automatische Entscheidungsfindung

Da die Entscheidung über Ihr Beschäftigungsverhältnis nicht ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung beruht, findet keine automatisierte Entscheidung im Einzelfall im Sinne des Art. 22 DSGVO statt.

Ihre Datenschutzrechte

Sie haben das Recht, auf Antrag unentgeltlich Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten zu erhalten (Art. 15 Abs. 1 DSGVO). Zusätzlich haben Sie bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen ein Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Löschung (Art. 17 DSGVO) und Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) Ihrer personenbezogenen Daten sowie auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO).

Sie haben das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen, wenn die Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO verarbeitet werden. Bitte richten Sie den Widerruf an: zulassung@lis.bremen.de.

Sie haben das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Datenverarbeitung zu erheben, wenn die Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. e oder f DSGVO verarbeitet werden. Bitte richten Sie den Widerspruch an: zulassung@lis.bremen.de.

Sie haben gem. Art. 77 DSGVO das Recht Beschwerde bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde einzureichen. Das Beschwerderecht kann insbesondere bei einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat des Aufenthaltsorts oder des Arbeitsplatzes der betroffenen Person oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes geltend gemacht werden.

Unser Datenschutzbeauftragter

Bei der Erfüllung unserer datenschutzrechtlichen Pflichten werden wir von unserem Datenschutzbeauftragten unterstützt. Nennen Sie im Falle einer Anfrage bitte das betreffende Unternehmen, um das es hierbei geht. Die Kontaktdaten unseres Datenschutzbeauftragten lauten:

KONTAKTDATEN	
datenschutz nord GmbH Konsul-Smidt-Straße 88 28217 Bremen	Tel.: 0421 69 66 32-0 Fax: 0421 69 66 32-11 E-Mail: office@datenschutz-nord.de Web: https://www.dsn-group.de/

[Rückseite auswählen](#)